

## GLOSSAR

Alle hier aufgeführten Begriffe werden in direktem Bezug zum Corona-Virus erklärt.

Stand: Mai 2021

<b>Aerosole</b>	<p>Gemisch aus festen und/oder flüssigen Stoffen und Gasen, wie beispielsweise Luft.</p> <p>Aerosole schweben längere Zeit in der Luft und werden unter anderem mit dem Atem ausgestoßen.</p> <p>Hauptübertragungsweg des Corona-Virus.</p>
<b>Aggravationsrisiko</b>	<p>Das Risiko der Verschlimmerung einer Erkrankung oder eines Krankheitssymptoms.</p>
<b>AHA-Regeln</b>	<p>AHA = <b>A</b>bstand halten, <b>H</b>ygiene beachten und <b>A</b>lltagsmaske tragen.</p>
<b>Antigene</b>	<p>Antigene sind Eiweiße, die sich auf der Oberfläche von Viren wie beispielsweise dem Coronavirus befinden und von unserem Immunsystem als Fremdkörper erkannt werden. Zur Abwehr der Antigene bildet unser Immunsystem Antikörper.</p> <p>Antigene des SARS-CoV-2 Virus können mithilfe eines Antigen-Schnelltest nachgewiesen werden.</p>
<b>Antikörper</b>	<p>Körpereigene Abwehrstoffe, die selbstständig vom Immunsystem gegen den Krankheitserreger gebildet werden.</p> <p>Antikörper des Coronavirus, die im Blut nachgewiesen werden, können anzeigen, ob die Person bereits an Corona erkrankt war.</p> <p>Unklar ist bisher jedoch, ob die Person dann dauerhaft immun gegen das Virus ist.</p>
<b>Asymptomatisch</b>	<p>Untypische oder fehlende Krankheitssymptome.</p>

Die asymptomatische Person kann trotzdem ansteckend sein, der Erreger kann im Körper nachgewiesen werden.

**Ausscheider**

Person ohne Krankheitsanzeichen – evtl. auch asymptomatisch –, die aber das Virus ausscheidet und ihre Mitmenschen infizieren kann.

**Coronaviren**

Viren, die zu Atemwegserkrankungen beim Menschen führen können.  
Das Coronavirus SARS-CoV-2 kann die Krankheit COVID-19 verursachen.

**COVID-19**

Bezeichnung der Erkrankung, die durch das SARS-CoV-2 verursacht wird.  
COVID-19 ist die Kurzform für „**Corona Virus Disease 2019**“.

**Epidemie**

Auftreten von Erkrankungen mit gleicher Ursache; räumlich und zeitlich begrenzt.  
Begrifflichkeit wird meistens bei Infektionskrankheiten genutzt.

**Epidemiologie**

Lehre von der Entstehung, Verbreitung, Bekämpfung und der Bedeutung für die Bevölkerung von Epidemien, Massenerkrankungen und Schäden für die Zivilisation.

**Evidenz**

Gesicherte wissenschaftliche Erkenntnis.  
Bedeutung in der Medizin: der Nutzen einer Maßnahme wurde durch wissenschaftliche Studien bewiesen.

**Exponentielles Wachstum**

Auch unbegrenztes oder freies Wachstum genannt.  
Beschreibt ein mathematisches Modell für einen Wachstumsprozess, bei dem sich die Bestandsgröße in jeweils gleichen Zeitschritten immer um denselben Faktor vervielfacht.  
Mit diesem Modell lässt sich berechnen, wie hoch die Zahl der Infektions-Fälle im Lauf der Zeit steigen wird.

<b>Fallzahl</b>	<p>Anzahl der erkrankten oder angesteckten Personen einer Bevölkerungsgruppe.</p> <p>Anzahl der Personen, die wegen einer Infektion oder Krankheit medizinisch versorgt werden müssen.</p>
<b>Falsch-negativ</b>	<p>Testergebnis, das negativ ausfällt, obwohl die getestete Person den Erreger in sich trägt.</p>
<b>Falsch-positiv</b>	<p>Testergebnis, das positiv ausfällt, obwohl die getestete Person den Erreger nicht in sich trägt.</p>
<b>FFP-Masken</b>	<p>Abkürzung für die englische Bezeichnung „filtering face piece“; also eine filtrierende Halbmaske.</p> <p>Die Masken sollen vor dem Einatmen von Aerosolen und Tröpfchen schützen.</p> <p>FFP-Masken ohne Atemventil filtern die Luft, die ein- und ausgeatmet wird, und bieten somit Eigen- sowie auch Fremdschutz.</p>
<b>Herdenimmunität</b>	<p>Ist eine bestimmte Anzahl an Menschen einer Bevölkerungsgruppe gegen den Erreger immun, verbreitet sich der Erreger innerhalb dieser Gruppe nicht weiter und eine Herdenimmunität innerhalb dieser Gruppe (Herde) ist gegeben.</p>
<b>Hotspot</b>	<p>Gebiet, in dem sich vermehrt Menschen mit dem Coronavirus angesteckt haben im Vergleich zu anderen Gebieten.</p>
<b>Immunität</b>	<p>Unempfindlichkeit des Immunsystems gegenüber eines Krankheitserregers; beispielsweise nach einer Erkrankung an eben diesem oder nach einer Impfung gegen den Erreger.</p>
<b>Impfung</b>	<p>Vorbeugende Immunisierung gegen das Coronavirus per Injektion mit entweder abgeschwächten oder abgetöteten</p>

Erregern, wie beispielsweise mRNA oder Vektorimpfstoffen.

**Impfreaktion**  
(Immunantwort)

Reaktion des Immunsystems auf die Impfung. Der Körper wird durch die Impfung zu einer Abwehrreaktion angeregt, um Antikörper bilden zu können, was zu einer Reaktion des Immunsystems führen kann, wie zum Beispiel Fieber, Schüttelfrost, Rötung oder Schwellung der Einstichstelle.

**Infektion**

Eindringen des Erregers in den menschlichen Organismus (und die Vermehrung des Erregers dort). Eine Infektion führt nicht immer zum Ausbruch der Krankheit.

**Inzidenz**

Lateinisch für Vorfall, Ereignis. Häufigkeit von neuen Ansteckungen durch das Coronavirus in einem bestimmten Zeitraum für ein bestimmtes Gebiet auf eine bestimmte Einwohnerzahl. Beispiel: 7-Tage-Inzidenz = Neuinfektionen innerhalb von sieben Tagen bezogen auf 100.000 Einwohner. Je höher die Inzidenz, umso höher die Gefahr einer Ansteckung.

**Komorbidität**

Begleiterkrankung

**Letalität**

Anzahl der Verstorbenen aller Erkrankten durch einen Erreger.

**Lockdown**

Englisch für „Absperrung“  
Schließungen öffentlicher Einrichtungen und Einschränkungen des öffentlichen Lebens, um die Pandemie einzudämmen.

**mRNA (-Impfstoff)**

Abkürzung für **Messenger-RiboNucleic Acid**.

mRna ist in jeder Zelle des Körpers vorhanden und überträgt genetische Informationen aus dem Zellkern an den Zellort, wo Proteine gebildet werden (siehe Antigene).

Beim mRNA-Impfstoff werden keine Erreger oder Bestandteile dessen (Antigene) benötigt. Bei dieser Art der Impfung wird die reine Information für die Herstellung von Antigenen an die Zelle weitergegeben, die diese dann bildet.

**Mund-Nase-Schutz** Wirksamster Schutz vor Ansteckung neben der Einhaltung der Hygienemaßnahmen, um die Pandemie einzudämmen.

**Pandemie** Auftreten von Erkrankungen mit gleicher Ursache, räumlich unbegrenzt.  
Covid-19 wurde am 11.03.2020 von der WHO (**World Health Organization**) zu einer Pandemie erklärt.

**Paul-Ehrlich-Institut (PEI)** Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG).  
Erforscht, bewertet und lässt biomedizinische Human-Arzneimittel und immunologische Tierarzneimittel zu.  
Prüft und genehmigt Anträge auf klinische Prüfungen von Impfstoffen und biomedizinischen Arzneimitteln in Deutschland.  
Das Durchführen einer klinischen Prüfung darf in Deutschland erst nach Genehmigung des PEI und mit einem positiven Ethikvotum durchgeführt werden.

**Peer-Review** Englisch für Begutachtung durch Gleichrangige (Peers).  
Besonderes Verfahren zur Überprüfung einer wissenschaftlichen Arbeit durch unabhängige Gutachter aus dem gleichen Fachgebiet, bevor die wissenschaftlichen Ergebnisse veröffentlicht werden.

<b>PSA</b> (persönliche Schutzausrüstung)	Ausrüstung, die eine Person trägt, um sich vor Risiken zu schützen.
<b>Präsymptomatik</b>	Zustand vor dem Auftreten von Symptomen einer Infektion. Man kann ein Virus verbreiten, noch bevor man selbst Symptome aufweist.
<b>Priorisierung</b>	Priorisierung = Bevorzugung. Hier: Impfpriorisierung Wegen begrenzter Impfstoffverfügbarkeit werden bestimmte (vulnerable oder systemrelevante) Personengruppen bevorzugt geimpft. Entweder um diese Personen wegen ihrer Vulnerabilität zu schützen oder weil sie beruflich engen Kontakt zu vulnerablen Personengruppen haben.
<b>R</b> (Reproduktionszahl)	Reproduktion= Vervielfältigung. R beschreibt, wie viele Menschen durch eine erkrankte Person im Durchschnitt angesteckt werden.
<b>Risikogebiet</b>	Region (Gebiet) mit besonders hohem Infektionsaufkommen.
<b>Risikogruppe</b>	Personengruppen mit erhöhtem Risiko für schwere Erkrankungsverläufe.
<b>Robert-Koch-Institut (RKI)</b>	Zentrale Einrichtung der Bundesregierung auf dem Gebiet der Krankheitsüberwachung und -prävention.
<b>SARS-CoV-2</b>	Offizielle Bezeichnung des neuartigen Coronavirus. Erreger aus der Gruppe der Coronaviren. SARS steht für „schweres akutes respiratorisches Syndrom“.
<b>Social Distancing</b>	Englisch für „soziale Distanzierung“.

Kein oder reduzierter (körperlicher) Kontakt zu anderen Menschen zur Eindämmung einer ansteckenden Krankheit durch beispielsweise Verhaltensregeln wie 1,5m Abstand zu anderen Personen zu halten oder Menschenansammlungen zu vermeiden.

**STIKO**

= Ständige Impfkommission.  
Unabhängiges Expertengremium, tätig am RKI.  
Gibt in Deutschland die Empfehlung für das Impfen gegen eine Infektionskrankheit an.

**Superspreader (Event)**

Eine Person, die infektiös ist und durch viele soziale Kontakte eine Virusinfektion verbreitet.  
Ein Superspreader Event ist eine Veranstaltung, auf der viele Menschen durch infektiöse Personen angesteckt werden können.

**Tröpfcheninfektion**

Bei einer Tröpfcheninfektion gelangen Erreger, die sich im Rachenraum oder den Atemwegen angesiedelt haben, durch husten, niesen oder sprechen als Tröpfchen nach außen und können anschließend von einer anderen Person beispielsweise eingeatmet werden.  
Ansteckungen durch Tröpfchen passieren innerhalb einer Entfernung von etwa einem bis zwei Metern.

**Übersterblichkeit**

Erhöhte Sterblichkeit innerhalb eines Zeitraums gegenüber der normal durchschnittlichen Sterblichkeit in einer Bevölkerungsgruppe als Folge einer Häufung bestimmter Erkrankungen.

**Vakzin**

Fachbegriff für Impfstoff.

**Vektorimpfstoff**

Vektorimpfstoffe bestehen aus harmlosen Viren (Vektoren), die im menschlichen Körper nicht oder nur sehr begrenzt vermehrungsfähig sind. Damit das menschliche Immunsystem die Abwehr gegen den Krankheitserreger aufbauen kann, muss es mit Antigenen

des Krankheitserregers in Kontakt kommen. Diese Information wird dann in der Körperzelle abgelesen, das Antigen des Krankheitserregers hergestellt und dem Immunsystem präsentiert. Somit wird die beim Impfen erwünschte Immunantwort ausgelöst.

**Virus**

Viren sind infektiöse organische Strukturen, die in die Zellen des Wirtes eindringen und diese zur Vermehrung nutzen.

**Vulnerabilität**

= Verletzbarkeit, Verwundbarkeit.

Anfälligkeit, an einer Infektion zu erkranken und Grad des Risikos für einen schweren Verlauf; beispielsweise aufgrund fortgeschrittenen Alters oder bestimmter Vorerkrankungen, die das Immunsystem schwächen.